

Achtung: Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeit in das Anzeigergerät gelangt, da dies die Elektronik beschädigen könnte.

Code	Reichweite	Reichweite	Beschluss	Genauigkeit	Basis
2145-201	0-85mm/0-3.35"	12.7mm/0.5	0.01mm/0.0005	±20µm	63x17mm
2145-202	0-85mm/0-3.35"	12.7mm/0.5	0.01mm/0.0005	±20µm	101.5x17mm
2145-301	0-85mm/0-3.35"	12.7mm/0.5"	0.01mm/0.0005"	±5µm	63x17mm
2145-302	0-85mm/0-3.35"	12.7mm/0.5"	0.01mm/0.0005"	±5µm	101.5x17mm



- 1-Digitale Anzeige
- 2-Taste 'in/mm'
- 3-Taste 'ABS'
- 4-LCD-Anzeige
- 5-Datenausgang
- 6-Taste 'ZERO'
- 7-Sicherungsmutter (gerändelte Mutter in der Mitte mit Sicherungsloch)
- 8-Sockel
- 9-Spitze
- 10-Verlängerungsstangen
- 11-Inbusschlüssel

- Setzen Sie die Batterie (CR2032) ein und entfernen Sie sie; die negative Seite der Batterie sollte nach außen zeigen (Abb. 1).



Abb. 1

2. Tasten:

'in/mm'

---kurzer Druck: Umrechnung zwischen Zoll und mm; langer Druck: Änderung der Messrichtung.

'ABS'

---Kurzdruk: Umschaltung zwischen absolutem und relativem Messmodus; Langdruck: Nullpunkt einstellen, Kurzdruk auf 'in/mm', um die Ziffer von 0 bis 9 zu ändern, Kurzdruk auf die Taste 'ZERO', um die Ziffer zu fixieren, erneut Langdruck auf 'ABS', um den Modus zu verlassen.

'ZERO'

---Kurzer Druck: Nullpunkt setzen; langer Druck: Ausschalten (Es handelt sich um einen Scheinausschaltmodus).

Scheinausschaltfunktion:

Halten Sie die ZERO-Taste gedrückt, um das Gerät auszuschalten, oder lassen Sie den Bildschirm etwa 2 Stunden lang ohne Bedienung. Zu diesem Zeitpunkt befindet sich das Gerät im Scheinausschaltmodus. In diesem Zustand verfügt es über eine Datenspeicherfunktion, und die ursprünglichen Daten bleiben beim Einschalten erhalten.

Einstellungen für Hoch- und Niederfrequenzumschaltung:

Halten Sie nach dem Ausschalten die Taste 'in/mm' gedrückt und drücken Sie kurz die Taste 'ZERO', um das Gerät einzuschalten. Nach der Anzeige '----' lassen Sie die Taste 'in/mm' los, um in den Einstellungsmodus für die Hoch- und Niederfrequenzumschaltung zu gelangen. Drücken Sie kurz die Taste 'in/mm', um den Umschaltmodus einzustellen. Die Anzeige 'Fr-on' bedeutet, dass die automatische Frequenzumschaltfunktion aktiviert ist. Nach 3 Sekunden ohne Tasten- oder Schiebbestangenbetätigung wechselt das Gerät automatisch in den Hochfrequenzmodus. Die Anzeige 'Fr-of' bedeutet, dass die automatische Frequenzumschaltfunktion ausgeschaltet ist und der Sensor den Hochfrequenzzustand beibehält. Drücken Sie kurz die ZERO-Taste, um die Einstellungen für den Hoch- und Niederfrequenz-Umschaltmodus zu bestätigen und zu speichern und in den Betriebszustand zurückzukehren.

Wenn das automatische Frequenzspringen aktiviert ist, wird das Messgerät erneut eingeschaltet oder durch kurzes Drücken der ZERO-Taste eingeschaltet, und LL wird für eine Sekunde angezeigt, was anzeigt, dass das automatische Frequenzspringen derzeit aktiviert ist.

Wenn das Messgerät in diesem Modus 3 Sekunden lang nicht bedient wird, wechselt es automatisch in den Niederfrequenzmodus, wodurch der Stromverbrauch geringer ist und es energiesparender arbeitet, was für den Einsatz im Routine-Messbetrieb geeignet ist.

Wenn der automatische Frequenzsprung deaktiviert ist, schalten Sie das Messgerät erneut ein oder drücken Sie kurz die ZERO-Taste, um es einzuschalten. Dann wird eine Sekunde lang 'HH' angezeigt, was bedeutet, dass das Messgerät derzeit ohne Frequenzsprung auf hoher Frequenz bleibt.

In diesem Modus bleibt das Messgerät auf hoher Frequenz, was zu einem hohen Stromverbrauch und einer verkürzten Batterielebensdauer führt. Dieser Modus eignet sich für Situationen, in denen eine schnelle Bewegung des Messstabs erforderlich ist.

Einstellung der Ausschaltzeit (vollständiges Ausschalten):

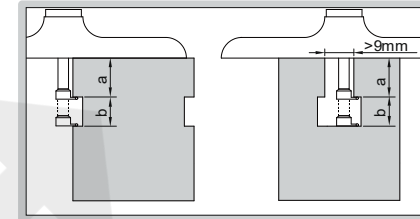
Halten Sie nach dem Ausschalten die ABS-Taste gedrückt und drücken Sie kurz die ZERO-Taste, um das Gerät einzuschalten. Nachdem '----' angezeigt wird, lassen Sie die ABS-Taste los, um in den Modus zur Einstellung der Ausschaltzeit zu gelangen. Die Standardanzeige lautet '6.0', was bedeutet, dass sich das Gerät nach 6 Stunden Inaktivität automatisch ausschaltet. Durch kurzes Drücken der ABS-Taste können Sie den Wert ändern und stufenweise zwischen 0 und 99 Stunden in 1-Stunden-Schritten wählen. Wenn die Anzeige '0.0' anzeigt, bedeutet dies, dass sich das Messgerät nicht automatisch ausschaltet.

3. Anleitung:

- Befestigen Sie die Digitalanzeige auf dem Sockel und stecken Sie sie mit einem Schraubenschlüssel in das Verriegelungsloch in der Mitte der Kontermutter, um sie zu arretieren und sicherzustellen, dass der Messkopf fest und zuverlässig sitzt.
- Wählen Sie vor dem Gebrauch die geeignete Verlängerungsstange entsprechend der Form und Größe des zu prüfenden Werkstücks aus. Die Verlängerungsstangen sollten in der Reihenfolge von der längsten zur kürzesten montiert werden.
- Die Nutlehre kann nach dem Nullstellen mit Hilfe einer flachen Platte oder eines Messblocks gemessen werden. Wischen Sie die Sonde und die Messfläche der Basis mit einem sauberen, weichen Tuch ab, legen Sie den Messblock zwischen die Sonde und die Basis, ziehen Sie die Staubkappe so weit, dass beide Enden des Messblocks vollständigen Kontakt mit der Messfläche der Sonde und der Basis haben, und stellen Sie den Messwert auf den Wert des Messblocks ein. Messen Sie den Messblock erneut mit der Nutlehre und vergewissern Sie sich, dass der Messwert mit dem Wert des Messblocks übereinstimmt.

Hinweis: Nach dem Austausch der Verlängerungsstange oder der Messspitze müssen Sie das Gerät neu auf Null stellen und die Messung wiederholen.

4. Messung: Messen Sie die Nutbreite (a) Setzen Sie die Innennutlehre in die Nut des zu messenden Werkstücks ein, stellen Sie sicher, dass die Messfläche der Basis die Stirnfläche des Werkstücks berührt, ziehen Sie die Staubkappe, damit die Messspitze das obere Ende der Nut berührt, und lesen Sie den Messwert a ab. Messen der Nuttiefe (b) Setzen Sie die Innennutlehre in die Nut des zu prüfenden Werkstücks ein, stellen Sie sicher, dass die Messfläche der Basis die Stirnfläche des Werkstücks berührt, ziehen Sie die Staubschutzkappe, damit die Sonde das obere Ende der Nut berührt, und stellen Sie den Messwert auf Null; Lösen Sie die Staubschutzkappe, bringen Sie die Sonde in Kontakt mit dem Boden der Nut, lesen Sie den Messwert b1 ab; die Nuttiefe beträgt $b = b1 + 1$ (der Durchmesser des Kugelkopfes der Nut-Sonde beträgt 1 mm).



5. Bitte ölen Sie nach der Messung die Grundfläche, die Spitze und die Verlängerungsstangen.
6. Optionales Zubehör: Datenausgangskabel (7315-, 7302-, 7305-)
7. Wenn auf dem Display nichts angezeigt wird oder die Ziffern verschwimmen, ist die Batteriespannung zu niedrig; bitte tauschen Sie die Batterie aus. Wenn sich die Ziffern beim Drücken der Tasten oder beim Bewegen der Spindel nicht ändern, nehmen Sie die Batterie heraus und setzen Sie sie nach 1 Minute wieder ein. Wenn das Messgerät längere Zeit nicht benutzt wird, entfernen Sie bitte die Batterie. Andernfalls kann Flüssigkeit aus der Batterie austreten und das Messgerät beschädigen.
8. Die Betriebstemperatur beträgt 0–40 °C/32–104 °F, die relative Luftfeuchtigkeit sollte 80 % nicht überschreiten.